

Zeitschrift: Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand
Herausgeber: Swiss Society of New Zealand
Band: 14 (1949)
Heft: 6

Artikel: Chleider mached Lüüt
Autor: Moosberger, A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-942890>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Chleider machet Lüüt.

Das alte Spröchwort gelt no hüüt,
schöni Chleider machet Lüüt,
in ere wiisse Weste ond im Flügelfrack,
uufbloose wie en Dudelsack,
ond met ä me paar g'streifte Hosestösse,
do cha me de Lüüte Respekt iiflösse,
en Angströhre of em Chopf,
ond en Vatermörder em de Hals,
du liebi Ziit, was bruucht's do all's,
en uuffälligi Gravatte, wo mer vo wiitem g'sieht,
jo so en Uusröstig, so öppis zieht,
ä feini Armbanduhr am Rist,
a dicki Zigarre im Muul,
das mer weiss, was hine ind vorne ist,
fein uufpotzt ond rasiert,
das ist was de Lüüte imponiert,
aber eis ist sicher, das liit d'r Hand,
's'ist nöd alles Gold i so me Gwand,
öppe ä mol ist's Herz vo Stei, de Schädel hohl,
ond d'Nase rot vom Alkohol,
au sieht mer öppe eine i me Dusel,
vom allzuviele Bundesfusel,
so eine lueget denn nöd so guet,
met runde Füess ond Oel am Huet,
ond Dame erst, oi de Stross, wie chömmet's dähär,
i Pelz iig'wicklet, wie en Bär,
oder en Fochs über d'Achsele, komplet ond ganz,
Chopf, Füess, ond so en schöne Schwanz,
im Konzert ond of em Ball,
im Theater überall,
höchi Absatz, langi Joppe,
G'sichter wiiss wie Milchsoppe,
alles uusgchnet ganz exakt,
une z'viel ond obe nackt,
ä Muusloch vorne i de Schlappe,
ond die g'molete Soppechlappe,
glänzegi Brosche, Ring ond Schnalle,
so eiri muess d'r doch uuffalle,
das ist was sie wänd die Lüüt,
sös nötzti de Schmuck jo suuter nüt.

A. Moosbeiger.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX
X SUNDAY NEWS X
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

We regret to announce that in a few months MR. ERNST THEILER, our Consul in Wellington, will leave New Zealand in order to take over the post of first Career Consul of Switzerland in Leopoldville, Belgian Congo, where Switzerland has important economic interests. The whole of French Equatorial Africa includin. Gabon, and the Cameroon under French protection, will also be in his consular district. The total area is larger than Europe. "Helvetia" congratulates Mr. Theiler on his promotion and wishes him Luck and Happiness in his new post.